

# CHRIST MICHAELS JOBANGEBOT

11:11  
2008

**Schwank, entstanden gegen 11.11 Uhr am 11.11.2008**

Mitwirkende: Esu, Lady Nada, Christ Michael und Nebadonia

Evelyn Kümmerle

*Bei Esu auf der Capricorn ist gerade ein Arbeitszyklus zu Ende gegangen und er und Lady Nada machen Feierabend. In den Privaträumen angekommen: Esu lässt sich der Länge nach auf ein kosmisches Sofa fallen und Lady Nada zündet ein Räucherstäbchen an und stellt die Raummusik aus der Wand auf Sphärenmusik.*

Esu: Meine Güte, das war aber wieder mal ein Arbeitszyklus..... Stell Dir vor, CM hat mir ein Jobangebot gemacht.

LN: Ein Jobangebot??? Hört sich ja interessant an (*lässt sich neben ihn aufs Sofa fallen*)  
Was ist es denn für ein Job??

Esu: Es handelt sich um den Job eines temporären Plantaren Fürsten auf der materiellen Ebene. CM hat Machiventa Melchisedek gefragt, ob er seinen Job als Planetarer Fürst auf die materielle Ebene ausweiten möchte, hat aber eine Abfuhr kassiert.

LN: Eine Abfuhr an unseren CM? Da muss er aber gute Gründe haben!

Esu: Naja, er hat ziemlich rüde gesagt „das fehle ja gerade noch“ und „kannst du vergessen, such dir jemand anderen!“.

LN: Ist nicht wahr! Ist er denn so überlastet?

Esu: Ich glaube, er fürchtet einfach, dass er seine Kegelabende auf Jerusem dann nicht mehr regelmäßig wahrnehmen kann....und natürlich muss man auch bedenken, dass es auf die Dauer anstrengend ist, ständig zwischen der geistigen und materiellen Ebene hin und her zu switchen. Wie dem auch sei, absolut legitim, das abzulehnen, wenn er es nicht mit Liebe tun kann.

LN: Kannst Du es denn mit Liebe tun?

Esu: Dessen bin ich mir sicher. (*Schaut ihr in die Augen*) Hab ich bisher irgendwas nicht mit Liebe getan?

LN: (*Grinst*) Kann mich nicht erinnern. Ich hätte dich auch gefragt, wenn ich CM wäre.

Esu: Du meinst also, ich soll unterschreiben?

LN: Na klar doch. Schön, dass du mich nach meiner Meinung fragst.

Esu: Naja, du musst es ja auch mittragen!

LN: Moment mal – mittragen? Ist es dein Job oder meiner?

Esu: Sowohl als auch. Wenn ich das Amt des materiellen Planetaren Fürsten übernehme, dann bist du ja sozusagen die First Lady des Planeten, so wie Nebadonia die First Lady von Nebadon ist.

LN: (*etwas geplättet*) Heißt das praktisch, dass ich mich dann mehr denn je an die planetare Etikette halten muss? Repräsentieren und so? Keine wilden Parties mehr im Orden der Isis??

Esu: (*lacht schallend*) Davon wusste ich ja noch gar nichts. Aber ich hatte mich schon immer gefragt, was auf diesen Happenings so alles abgeht. Naja, das käme vielleicht nicht so gut. Aber wer weiß, ich bin mir sicher, dass du genau die Richtige bist, um den planetaren Frauen zu erzählen, wie sie am schnellsten und besten ihr Göttinnen-Potential entfalten können.

LN: Gut, ich könnte versuchen, mich zu benehmen. Aber mit einem hab ich ein Mordsproblem.

Esu: Und das wäre?

LN: Der Titel. Wenn du der planetare Fürst bist, dann bin ich ja so was wie die planetare Fürstin. Du glaubst ja wohl nicht wirklich, dass ich von Herzen auf so einen hierarchischen Titel einsteige. Ich bin Lady NADA – schon vergessen???

Esu: Wie wär's, wenn Du endlich aus deinem Understatement aussteigst? Reichen dir 2000 Jahre lang nichts sein nicht?

LN: Jetzt überleg doch mal. Da unten haben eine Handvoll Illuminaten die Fäden gezogen. Die meisten kamen aus den Fürstenhäusern, Royals und so. In diese Schublade steig' ich NICHT ein.

Esu: (*grinst amüsiert*) Soll ich den Job jetzt ablehnen, nur weil du Probleme mit der Jobbezeichnung hast?

LN: (*holt tief Luft und will gerade zur Antwort ansetzen, als an der Türglocke eine Melodie ertönt, die Besuch ankündigt.*) ....

Esu: Es hat geklingelt. Den Klingelton kenne ich ja noch gar nicht!

LN: Hab ich auch erst gestern runtergeladen. Ist „*You raise me up so I can stand on mountains*“ von Secret Garden.

Esu: Ich glaube, das ist eine von Candaces Lieblings CD's. Hört sich gut an.

(*es klingelt noch mal*)

LN: Ich hab mal kurz mit dem 3. Auge vor die Suitentür geschaut. Illustrier Besuch, Darling. (*zieht die Augenbrauen hoch*) Chef mit Gattin.

Esu: (*Springt sofort hoch und streicht seine Kleider glatt*) Ach du liebes bisschen. Wir waren doch noch gar nicht durch mit diskutieren.

Lady Nada öffnet die Tür und CM und Nebadonia treten ein.

CM (*schnuppert*) : Hier riecht es aber gut! Meine Lieblingsorte Räucherstäbchen! Hallo ihr Lieben!

Nebadonia. Namasté alle zusammen! Wir waren gerade in der Nähe, da dachten wir, wir schauen mal kurz rein....

Esu: Geschäftsreise?

CM: Könnte man so sagen. *(lächelt vielsagend)* zu Lady Nada gewandt: Jetzt einen galaktischen Cappuchino – das wäre klasse....

LN: Mein Lieber, der Cappuchino-Bereiter steht da drüben, ansonsten ist hier das Bordtelefon, da kannst Du kurz in der Küche anrufen....

CM: *(schiebt leicht irritiert die Sonnenbrille hoch und blickt fragend in die Runde)*  
Ah, ich verstehe. Ich geb einen aus, für alle. Esu, kannst du mir zeigen, wie dieses Cappuchino-Dingsda funktioniert?

Esu: *(nimmt ihm das Cappuchino-Pulver aus der Hand)* Ich mach das schon. Setzt euch schon mal !

*CM lässt sich auf ein schwebendes Sofa fallen, während Neadonia ihm die Sonnenbrille abnimmt*

N: Die brauchst du hier drin nicht, Süßer.

CM: Ratet mal, wo ich war....

N: Er hat sich einen heimlichen Traum erfüllt! Er wollte schon immer mal mit einem irdischen Flugzeug fliegen, so richtig materiell!

LN: *(fasziniert)* Ja glaub ich's denn!

Esu: Du hast deinen Fuß in so eine ausgeleierte, laute Flugschaukel gesetzt??? Hätte es nicht gereicht, eine intensivere Verbindung mit dem Gedankenjustierer eines Piloten aufzunehmen?

CM: Hätte ich natürlich machen können. Aber ich wollte das ganz echt – so wie damals, als ich vor 2000 Jahren mit dir hier war – damals gab es halt leider noch keine Flugzeuge da unten. .... Also, wenn ich ehrlich bin, - soweit bin ich gar nicht gekommen, den Fuß reinzusetzen, meine ich. .

*Esu kommt mit Cappuchino für alle, verteilt die Tassen und alle lehnen sich in gespannter Erwartung vor.*

CM *(genießt die Mittelpunktrolle, während Neadonia vielsagend lächelt)*  
Also, ich hatte von meinem irdischen Bodenpersonal so einen Flug buchen lassen, Für mich und Neadonia.

Esu: Von LA aus?

CM: Nein, ich wollte nicht von den USA aus fliegen. Ich hatte eine Buchung von Berlin aus.

LN: Warum nicht von den USA aus?

CM: Da hätte ich ja gleich „Al Qaida Airlines“ buchen können. Ich hatte wirklich keine Lust, noch Pilot im Cockpit spielen zu müssen, bevor das Flugzeug in einem Turm landet. Und ich hatte sogar einen irdischen Pass für mich und Neadonia – wir waren dann also beim Einchecken in Berlin – und ich hätte nicht gedacht, dass das Flughafenspersonal da unten soooo penibel ist. Es war – gelinde ausgedrückt – etwas schwierig.

Esu: Erzähl mal!

CM: Der Typ las also ewig in meinem Pass, und dann las er das Ding im Computer ein und offenbar hatte der Pass einen Eintrag, der den Mann störte. Er fragte mich dann meine Daten ab – *(wechselt die Mimik auf Beamter)*

Nachname?

Michael!

Nein, ich sagte NACHNAME!

Michael! Michael ist mein Nachname!

Vorname: Christ

Sie meinen wohl Christian

Nein, Christ, oder von mir aus auch Christus!

So wie der, der am Kreuz hängt? Ja wie denn nun?

Wenn ich mich entscheiden muss, dann Christ!

Und jetzt noch mal – Nachname?

Michael von Neadon

Sie sind adlig?

Nein, von Neadon.

Sie haben einen deutschen Pass! Wo liegt Neadon?

Im kleinen Sektor von Ensa.

Wie bitte? Ist das in Mecklenburg -Vorpommern?

Nein, Neadon ist der Name dieses Lokaluniversums.

Wollen Sie mich verschaukeln? Wer ist die Dame in Ihrer Begleitung?

Das ist meine Gattin.

Name?

Neadonia.

Vorname Neba Nachname Donia?

Nein, Neadonia als Vorname

Nachname? Von Neadon.

Jetzt fängt das schon wieder an!

Dann nahm der Typ sein Funksprechgerät und holte den Bundesgrenzschutz.

Der kam dann bis an die Zähne bewaffnet. Das war dann der Punkt an dem ich sagte

*(CM setzt verwegen seine Sonnenbrille auf die Nase und macht eine Kunstpause)* „Scotty, beam us up“

N: Und dann musst du noch erzählen, dass am nächsten Tag in der Bildzeitung stand:

*Christus verschwindet beim Einchecken.*

*Alle lachen schallend.*

LN: *(Wischt sich die Lachtränen aus den Augen)* Auf welchem kosmischen Kanal wird denn die Aufzeichnung ausgestrahlt?

N: Ich glaub, auf SATania 24.

CM nimmt einen großen Schluck Cappuchino und fragt: Na, und wie geht's euch??

Esu, Candace hat übrigens schon verkündet, dass du planetarer Fürst wirst. Ich bin sehr froh, dass ihr zugesagt habt! .

LN(☺alarmiert) WAS? Du hast schon zugesagt, OHNE mich zu fragen??

Esu: Ähh.... *(betont unschuldig)* ich hatte dein Unterbewusstsein gefragt....Liebes. Nachdem es einverstanden war, habe ich nicht ernsthaft damit gerechnet, dass es Schwierigkeiten mit deinem Bewusstsein geben würde.

CM. *(harmlos)* Was für Schwierigkeiten???

LN: (*setzt sich aufrecht hin, schiebt seine Sonnenbrille hoch und fixiert CM direkt in die Augen*) DANN DENK DIR EINEN ANDEREN TITEL AUS! Ich hatte noch nie was für dieses Fürstentitelgedöns übrig!! Ich bin Lady NADA!

CM: Naja, (*lehnt sich noch mal 10 cm zurück*) - und es ist wirklich nur der Titel, der dich stört???

LN: JA!

*CM geht zu Esu rüber und flüstert mit ihm. Esu nickt zustimmend.*

*LN und Nebadonia sehen sich fragend an.*

CM *verkündet triumphierend in der Runde*: Na, das war doch einfach zu lösen! Ich hab einfach den offiziellen Titel geändert – jetzt dürfen alle zufrieden sein!!!

(*Esu grinst*)

Also, Esu wird mein „materieller Hausmeister“ von Urantia, und Du, liebe Lady Nada.... wirst den Titel tragen „DIE FRAU DES HAUSMEISTERS!“

LN: (*lächelt bezaubernd*) Es ist mir eine Ehre, denn Esu wird der Hausmeister der Herzen sein! . Hast Du mal ne Kittelschürze für mich?

Referenzen

<http://de.youtube.com/watch?v=tKxWV2e7cWs&feature=related>  
5 Engel für Hausmeister Butzengeiger

<http://de.youtube.com/watch?v=IN7oraOOXHY&feature=related>  
schnellster Hausmeister der Welt

<http://de.youtube.com/watch?v=nfR3btiAcQQ&feature=related>  
G8-Hausmeister Schlüter packt aus

Ein MUST SEE!